

Schulhaus Feldheim: abwechslungsreicher Sporttag



Andrea Küng: Von Mensch zu Mensch



Steinhauser Briefträger: Die Post ist da!



Voci eleganti: Konzert am 21. November 2010



Christoph Meienberg: Silber- und Bronzemedaille in Warschau

November 2010 Ausgabe: 243 Jahrgang 31



Die Welt im Wandel

Ist der Herbst der Monat des grössten Wandels? Am besten sichtbar ist der Wandel der Natur, die intensiven Farben und ihre Vorbereitung auf den fünfmonatigen Winterschlaf. Weniger in den Winterschlaf wird sich der neu gewählte Gemeinderat begeben. Beim Erscheinen dieser Ausgabe sind die Departemente verteilt oder sie werden es bald sein, und je nachdem wird für die Mitarbeitenden und die Bevölkerung ab dem 1. Januar 2011, wenn der neue Gemeinderat seine Arbeit aufnimmt, ein Wandel beginnen.



Kürzlich, an einem Freitag-Abend, bekomme ich per SMS die Nachricht, dass eine liebe Bekannte bei einem Motorrad-Unfall ihr Leben verloren hat. Der Stimmungswechsel in unserer Familie hätte nicht grösser sein können. Das Unbeschwerte, Gemütliche weicht auf einen Schlag einer tiefen Trauer um den eigenen Verlust und einem tiefen Mitgefühl für die hinterbliebene Familie. Am 1. November ist Allerheiligen. Dann haben wir ganz besonders die Möglichkeit, unserer Toten zu gedenken. Und leben vielleicht im Bewusstsein weiter, dass jeder Tag unser letzter sein könnte.

Carpe diem (zu deutsch: «nutze/ pflücke den Tag»), eine Lebensweisheit aus einer Ode des römischen Dichters Horaz (* 65 v. Chr.; † 8 v. Chr.), ist jeden Tag aktuell.

Romy Beeler H.

Gemeinde 3, 4, 7, 9, 14, 15, 18–21, 23, 28, 31, 34 Vereine 6, 10, 17, 22, 24, 25, 27, 33 Schule Kirchgemeinden 12, 30 **Bibliothek** 13 Gewerbe 8, 16, 26, 32, 35 Ludothek 29 Kulturkommission 11 Agenda 36

Der neue Gemeinderat

Die Departemente werden übrigens so verteilt, dass die bisherigen Mitglieder zuerst ihre Wünsche – auch für einen allfälligen Wechsel – anmelden dürfen.

Beginnen dürfen die Amtsältesten, das ist Barbara Hofstetter, die bereits zwölf Jahre im Gemeinderat wirkt. Danach kommen Marco Cervini, Heinz Sennrich und als Vierter Hans Staub. Carina Brüngger-Ebinger übernimmt dasjenige, das ihre Kollegin und Kollegen ihr überlassen, wobei sie natürlich auch Wünsche und Ambitionen angeben kann. Vorbild ist hier der Bundesrat in Bern. Zu hoffen ist, dass in Steinhausen mit weniger Säbelrasseln zugeteilt werden kann.

Mit der neu gewählten Carina Brüngger-Ebinger – herzliche Gratulation an dieser Stelle – hat sich aber heute schon etwas geändert. Mit ihrer Wahl ist unser Gemeinderat neu durchschnittlich 54 Jahre alt, vorher schlug er mit 57,4 Jahren zu Buche. Das bedeutet, dass sich unser

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte

Urs Nussbaumer www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch

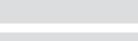
Auflage: 4350 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)

Romy Beeler (RB)

Max Gisler (Gi)

Red.-Schluss: 10. November 2010 Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG





Samstag 4. Dezember 10 10.00 - 17.00

Gourmet Neuheiten & Geschenksideen

Feiern Sie mit uns das 5-jährige Ladenjubiläum



chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhauser Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

Gemeinderat antizyklisch entwickelt. Denn unsere Bevölkerung überaltert.

Diese Entwicklung ist eine der wenigen, die sich für die kommenden Jahrzehnte mit Sicherheit voraussagen lässt. Die beiden wichtigsten Gründe dafür sind zum ersten die steigende Lebenserwartung, die auf der besseren medizinischen Versorgung, auf besseren Umweltbedingungen und auch auf gesünderer Lebenshaltung basiert.

Der zweite ist die Zahl der sinkenden Geburten, die sich aufgrund des steigenden Wohlstandes und veränderter Prioritäten von Frauen und Familien stetig nach unten bewegen.

Diese Dynamik ist durch keine korrigierende Massnahme rückgängig zu machen. Fakt ist, dass die Baby-Boom-Generation, dh. die Jahrgänge, die von 1950 bis 1970 geboren sind, sich per Mitte des 21. Jahrhunderts dem letzten Lebensabschnitt nähern. Da wir – also ich und meine Mit-Baby-Boomers – die Statistik dominieren, ist erst an ein Ende der Überalterung zu denken, wenn wir aus dem Leben geschieden sind. Dies dürfte so ab 2050 der Fall sein.

Ich hoffe einfach, dass ich so lange leben darf, bis ich statistisch nicht mehr relevant bin.

Ach ja, ebenso im Wandel sind Bruno Jans' Werkstatt für Wohnen und Küche und Schärer + Beck AG. Während ersterer sein Lokal an der Bahnhofstrasse 57 verlassen muss und in seine Ausstellung in seine Werkstatt in Baar/Walterswil zügelt, vergrössert Schärer + Beck AG an ebendieser Adresse.

Romy Beeler H.

PS: Zurück zum Herbst

Befreien Sie Ihren Garten nicht bis in den letzten Winkel vom Laub und Gestrüpp, sondern lassen Sie auch etwas liegen. Sonst zerstören Sie die letzten Schlupfwinkel der Igel für ihren Winterschlaf.

Aus dem Rathaus

Bauabrechnung

An der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2008 haben die Stimmberechtigten den Kredit von Fr. 1'110'000.für die Sanierung der bühnentechnischen Anlagen in der Mehrzweckhalle Sunnegrund 4 genehmigt. Die Ausführung der Arbeiten erfolgte im Sommer 2009. Die Bauabrechnung schliesst nun mit einem Aufwand von Fr. 946'588.45 und liegt damit um Fr. 163'411.55 unter dem Baukredit von Fr. 1'110'000.-. Diese Bauabrechnung für die Sanierung der bühnentechnischen Anlagen in der Mehrzweckhalle Sunnegrund 4 hat der Gemeinderat genehmigt.

Motion Auszonung einer Bauparzelle

Bei der Gemeinde ist eine Motion mit dem Antrag eingereicht worden, die heutige, nicht erschlossene Bauparzelle, Grundstück-Nr. 143 Hintere Höfe, in die Landwirtschaftszone zurückzuführen. Dieses Auszonungsbegehren ist gestützt auf die Bestimmungen des Gemeindegesetzes an der Gemeindeversammlung im Juni 2011 zu traktandieren.

Motion von Carina Brüngger-Ebinger, FDP Steinhausen, betreffend Kinderspielplätze in Steinhausen

Am 15. Juni 2009 reichte die FDP. Die Liberalen Steinhausen eine Interpellation betreffend «Spielplätze in der Gemeinde Steinhausen» ein, welche am 23. Juni 2009 vom Gemeinderat beantwortet wurde. Angesichts der unbefriedigenden Antwort des Gemeinderats hat Carina Brüngger-Ebinger, Mitglied des Vorstands der FDP Steinhausen und Gemeinderatskandidatin, das Thema Kinderspielplätze nochmals aufgegriffen und als Erstunterzeichnende zusammen mit 30 Mitunterzeichnenden eine diesbezügliche Motion eingereicht.

Die Kinder von Steinhausen haben in den Quartieren nur wenige qualitativ gute Spielplätze. Da die Einwohnergemeinde integrativ und nah sein will, ist es von zentraler Bedeutung, dass neue Treffpunkte geschaffen werden. Es braucht Orte, wo Eltern mit Kindern oder Kinder alleine sich quartierübergreifend begegnen können. Kinderspielplätze stellen solche Treffpunkte dar und sind überdies eine vergleichsweise preisgünstige Infrastruktur. Sie können rasch erstellt und wieder rückgebaut werden.

Daher lautet die Motion:

- 1. Die Einwohnergemeinde Steinhausen erstellt unter allfälliger Anpassung des Zonenplans auf dem eigenen Land innert Jahresfrist einen Kinderspielplatz auf einer Fläche von wenigstens 1'500m², der Eltern und Kindern ein Verweilen ermöglicht.
- 2. Mögliche Standorte Parzelle: Nr. 822 / Nr. 378 / Nr. 35 / Nr. 175. Die Einwohnergemeinde Steinhausen prüft die Erstellung weiterer Spielflächen unter Anpassung des Zonenplans z.B. in der Landwirtschaftszone oder im Steinhauser Wald.

Die Attraktivität von Steinhausen als Lebens- und Wohnort für alle Bürgerinnen und Bürger, aber insbesondere auch für Familien mit Kindern, ist ein wichtiges Anliegen der FDP. Die Liberalen. Aus diesem Grund unterstützt der Vorstand der FDP Steinhausen die Motion von Carina Brüngger-Ebinger.



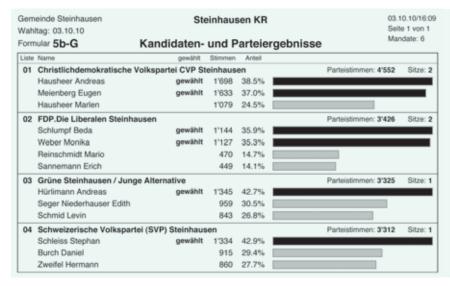


2-Radcenter und Babvcenter



	f die W		
emeinde Steinhausen Protokoll der ahltag: 03.10.10	r Wahlergebnisse		03.10.10/16:10 Seite 1 von 1
Wahl des Gemeindera	tspräsidiums Steir	hause	en
Stimmberechtigte Eingegangene Stimmrechtsausweise		5'676 2'720	Stimmbeteiligung
Eingegangene Wahlzettel abzüglich: - leere Wahlzettel	48	2'447	= 43.11 %
- ungültige Wahlzettel Gültige Wahlzettel Mögliche Stimmen	55	2'344 2'344	
abzüglich: - leere Stimmen - ungültige Stimmen	0	0	
Total Kandidatenstimmen Geteilt durch doppelte Anzahl Sitze Das absolute Mehr beträgt		2'344 1'172.0 1'173	
bs. Mehr erreicht und gewählt 1 Hofstetter Barbara, 1958, Steinhausen,	Kauffrau / Hausfrau	1'948	
icht gewählt 2 Sennrich Heinz, 1947, Steinhausen, Ke		396	
	Total:	2'344	

Nahl	ltag: 03.10.10					eite 1 von 1 andate: 5	
orm	ular 5b-G Kandi	daten-	und P	arteie	rgebnisse	me	noale. 5
Liste	Name	gewählt	Stimmen	Anteil			
01	Christdemokratische Volkspartei (6	Parteistimmen: 4'660	Sitze: 2				
	Hofstetter Barbara	gewählt	2'253	54.9%			
	Staub Hans	gewählt	1'848	45.1%			
02	FDP. Die Liberalen					Parteistimmen: 1'905	Sitze: 1
	Brüngger-Ebinger Carina	gewählt	718	40.8%			
	Senn Markus		682	38.8%			
	Meyer Marc		359	20.4%			
03	Grüne Steinhausen					Parteistimmen: 1'774	Sitze: 0
	Hürlimann Andreas		742	43.1%			
	Odermatt Anastas		404	23.5%			
	Seger Niederhauser Edith		342	19.9%			
	Windlin René		234	13.6%			
04	Schweizerische Volkspartei (SVP)					Parteistimmen: 2'104	Sitze: 1
	Sennrich Heinz	gewählt	879	44.6%			
	Fuchs Heinz		708	35.9%			
	Burch Daniel		384	19.5%			
05	Sozialdemokratische Partei (SP)					Parteistimmen: 1'965	Sitze: 1
	Cervini Marco	gewählt	1'177	68.1%			
	Rüedi Markus-Peter		552	31.9%			



14. September 2010 Sporttag der Oberstufe Steinhausen





Das Rhönrad: Eine der vielen Sportarten, aus denen die Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Feldheim an ihrem Sporttaa aussuchen konnten

Der diesjährige Herbstsporttag der Oberstufe Steinhausen stand unter einem ganz besonderen Stern: die Jugendlichen durften aus 30 Modulen (Ganz- oder Halbtages Workshops) ihren ganz persönlichen Sporttag zusammenstellen.

Aus den verschiedenen Sportarten von T-Bow, Grossem Trampolin, Rhönrad, Synchronschwimmen, Kanu, Segeln oder Klettern über Shui Zu Do, Ju Jitsu, Boxen, Biken, Bowling, Minigolf oder Schwingen bis hin zu Armbrustschiessen, Schach, Tennis, Squash, Badminton, Basket-, Beachvolley-, Fussball oder Wandern konnten die Jugendlichen ihre favorisierte Kombination auswählen – für einige eine nicht ganz einfache Aufgabe.

Für das Sporttag-OK war es im Anschluss an die Anmeldungen eine Herausforde-

rung, die 260 Oberstufenschülerinnen und -schüler nach ihren drei Prioritäten den einzelnen Ateliers zuzuteilen. Wenn auch nicht alle Jugendlichen in ihrer 1. Priorität haben eingeteilt werden können, so waren die Rückmeldungen zum Sporttag in den meisten Fällen lebhaft, begeistert, eindrücklich und positiv. Es wurde bewegt, gespielt, gekämpft, eifrig prob-iert, neu kennen gelernt und dabei auch viel gestaunt, gefiebert, frohlockt und gelacht! Ein Tag, an dem Begegnungen mit neuen Elementen, neuen Sportarten, neuen Bewegungen und Materialien, aber auch mit noch nicht bekannten Mitschülerinnen und Mitschülern des Schulhauses haben stattfinden können. Ein Sporttag, der somit einen wertvollen Beitrag zum Zusammenleben im und ums Schulhaus geleistet hat.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, Vereinen und Gesellschaften aus Steinhausen, ohne die dieser fantastische Tag nicht hätte stattfinden können, herzlich bedanken: Irène Marti (T-Bow), Esther Mini (Grosses Trampolin), Lino, Dario und Gian Cerletti (Segeln), Charly Allenbach (Ju Jitsu), Andreas Hagenbuch (Schwingen), Jakob Wyss und Armbrustschützengesellschaft Steinhausen (Armbrustschiessen), Frantisek Mitterwald und Tennisclub Steinhausen (Tennis).

Im Namen des Lehrpersonenteams und natürlich v.a. im Namen der gesamten Schülerschaft: Ein herzliches Dankeschön an euch alle!!!

Sportteam Nicole Mathis, Heike Girardin, Beni Brönnimann



11.11.2010: Fasnachts-Eröffnung und Bekanntgabe Oberhaupt 2011

Die Fasnachtsgesellschaft Steinhausen lädt die ganze Bevölkerung zur Fasi-Eröffnung ein:

- am 11.11. um 11.11 Uhr beim traditionellen Apéro bei der Grindehütte (Eschfeldstrasse).
- am 11.11. ab 19.30 Uhr im Restaurant Rössli zur Bekanntgabe des Fasnachtsoberhauptes 2011.

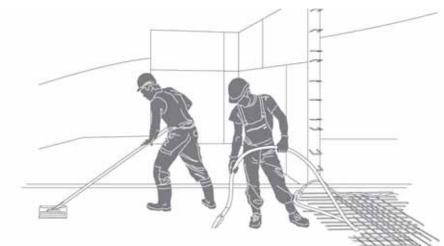
Für Unterhaltung ist gesorgt.

Wir vom Vorstand der Fasnachtsgesellschaft Steinhausen freuen uns auf Ihren Besuch.

Aktuelles und Details unter www.steigrind.ch



Hochbau Umbau Kundenarbeiten Bauabdichtungen





ZUVERLÄSSIGES HANDWERK FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.

Erni Bau AG, Bauunternehmung Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



Portrait Nr. 29



Andrea Küng, Präsidentin Spielgruppe Steinhausen und Familienfrau mit ihren Söhnen Timo und Aron

Aspekte:

Barbara Marty hat dich vorgeschlagen. Sie ist eine deiner Mitarbeiterinnen, die dir dankbar für deinen Impuls ist, die Ausbildung zu machen und Spielgruppe zu geben. Wie kam das?

Andrea Küng:

Als wir eine Vakanz hatten, dachte ich sofort an Barbara. Zuerst wollte sie sich das gar nicht zutrauen. Aber ich hatte Recht, sie ist eine tolle Spielgruppen-Leiterin.

Du bist keine Steinhauserin, wie kamst du in unsere Gemeinde?

Mein Mann und ich sind Luzerner. Während ich hauptsächlich für unsere drei Jungs da bin, arbeitet mein Mann in Pfäffikon SZ. Steinhausen liegt ca. in der Mitte zwischen unserer Heimat und Romans Arbeitsort.

Möchtet ihr einmal zurück in den Kanton Luzern?

Nein, wir sind hier verwurzelt und wollen in Steinhausen alt werden (lacht). Aber wir sind noch immer sehr mit Luzern verbunden.

Du bist Präsidentin des Vereins Spielgruppe Steinhausen. Wie bist du das geworden?

Wir sind an die Schlossbergstrasse gezogen vis à vis von Elke Brunner, der ehemaligen Präsidentin. Die Ausbildung zur Spielgruppen-Leiterin absolvierte ich gerade. Als sie eine neue Leiterin suchten, hat mich Elke angefragt, ob ich mich nicht vorstellen möchte. Und als sie als Präsidentin zurück trat, war

für mich schnell klar, dass ich das übernehmen möchte.

Was hast du als erstes in deiner neuen Position geändert?

Ich führte neuen Strukturen ein und erstellte eine Homepage. Vor zwei Jahren eröffneten wir die Naturspielgruppe. Da die Kids heute nicht mehr so viele Möglichkeiten haben, draussen herumzutollen, haben wir dieses Angebot lanciert, das sehr erfolgreich ist. Dabei sind die Kinder einen halben Tag pro Woche draussen und einen halben drinnen im Spielgruppen-Lokal.

Gibt es sonstige neue Angebote?

Ja, die Samstags-Spielgruppe, die eben von Barbara Marty geleitet wird. Als wir eine lange Warteliste hatten und diese Familien nicht enttäuschen wollten, aber die Spielgruppe an allen Wochentagen besetzt war, haben wir kurzerhand die Samstags-Spielgruppe ins Leben gerufen.

Wie sieht ein Spielgruppen-Morgen aus?

Nach der Auffangzeit kommen wir alle in den Kreis und singen ein Grüezi-Lied. Wir erzählen uns, wie es uns geht. Wenn ich merke, dass die Kids genügend Sitzleder haben, erzähle ich noch eine Geschichte. Sonst dürfen die Kinder einfach frei spielen oder basteln. Ich passe das Programm aber immer ein bisschen den Befindlichkeiten der Kids an. Für den Znüni, das jedes Kind mitbringt, zaubern wir gemeinsam. Dann wird nochmals gespielt und dann kommt schon bald das Aufräum-Spiel und der Morgen ist schon vorbei.

Schwierigkeiten, denen du begegnest?

Das Schwierigste ist, wenn sich die Mütter in den Spielgruppen-Alltag einmischen. Bei uns gelten spezielle Regeln, z.B. dass die Kinder bei uns laut sein dürfen. Oder wenn Probleme nicht offen besprochen und gelöst werden.

Nehmt auch behinderte Kinder auf?

Wir nehmen alle Kinder auf, wenn es mit unserem Spielgruppen-Alltag verträglich ist, für das Kind stimmt und wir mit den Eltern partnerschaftlichen Umgang haben können. Neu gibt es auch «Kibebe». Das ist eine Unterstützung, die wir beim heilpädagogischen Dienst beantragen können.

Etwas, mit dem du nicht gerechnet hast?

Ja, vielleicht dass man in Familien sieht, von denen man nicht wusste, dass es sie so tatsächlich gibt. Normalerweise hätte man mit ihnen keine Berührungspunkte. Hier in der Spielgruppe geht es aber in erster Linie darum, allen Kindern zwei Mal die Woche drei schöne Stunden zu geben.

Was sind deine Sternstunden in der Spielgruppe?

Es gibt immer wieder lustige Situationen. Am meisten Spass machen mir die Rollenspiele, die Kinder sind unerschöpflich fantasievoll!

Wen schlägst du als nächste Interviewpartnerin vor?

Den Samichlaus. Der kommt doch bald wieder zu uns!

Wir werden ihn gerne anfragen.

RB

Witty line - Malkunst in Steinhausen

Von einer kunstsinnigen Bevölkerung war in Steinhausen bisher kaum die Rede. Das kann sich ändern. Erica Wittenwiler hat an der Rigistrasse eine Malwerkstatt eröffnet. Mehr noch, es ist auch eine Galerie, ein kultureller Treffpunkt, eine Malschule. Die vielseitige Unternehmerin organisiert sogar literarische Anlässe, beispielsweise eine Buchvernissage. Am 7. Oktober 2010 las Roger Claus aus seinem Erstlingsroman «Sklave des Herzens». Das war ein Erfolg, an dem die Sängerin Nadja LouRit ihren Anteil hatte und selbstverständlich die Gastgeberin, Erica Wittenwiler. Anschliessend gab es Appenzeller Bier.

Erfolg stellt sich vor allem mit der Malschule ein. Die Kurse für Kinder und Erwachsene sind gut belegt. Malen bedeutet, seinen Gefühlen einen bildlichen Ausdruck zu geben. Das stärkt das Selbstbewusstsein und macht frei. Im geräumigen Atelier – die Fläche von 160m² lässt auch grosse Bildformate zu – sind eifrige Künstlerinnen und Künstler mit Acrylfarben am Werk. Sie besuchen Tages- und Abendkurse. Wer schnell vorankommen will oder wer sich nicht gerne von andern über die Schultern blicken lässt, kann Privatstunden nehmen. Neben Acryl ist die Arbeit mit Tusche oder Strukturpaste möglich. Die Grenzen sind bekanntlich in der Kunst unendlich weit gesteckt.

Erica Wittenwiler ist eine sympathische junge Frau, die ihre Sporen im Marketingbereich abverdient hat und bekannten nationalen Unternehmen ihr Talent lieh. Dass sie an der Rigistrasse ein eigenes



Erica Wittenwiler

Reich geschaffen hat, bereichert nicht nur das Quartier am Schlossberg, sondern ganz Steinhausen. Sie wird sicherlich auch mit ihren selber gemalten Bildern gefallen. Ihr Vorbild ist der Kunstmaler Hans Falk. Gerne gibt sie Gastrecht. Zur Zeit stellt eine ihrer Schülerinnen aus. Man kann die Galerie übrigens auch mieten. Sie bietet für viele Anlässe eine besondere Atmosphäre. Vielleicht wäre das für den neu zusammengesetzten Gemeinderat eine Chance, organisiert doch Erica Wittenwiler ganztägige Gruppenkurse zur Teambildung. —Gi.



Malkurse in Acryl – Jetzt anmelden!

Actionpainting: 6. und 20. November Collagen, Strukturpaste, Tusche: 7. November Tageskurs Acryl-/Mischtechnik: 14. November

Technikworkshop: 27./28. November

Sie möchten regelmässig malen? Besuchen Sie unsere Wochenkurse: jeweils Montag, Dienstag oder Mittwoch.

witty line I place of art, Rigistrasse 8, Steinhausen 041 712 12 00, www.witty-line.ch

Die Post ist da!

Jeden Tag gehen wir zum Briefkasten. Kommt uns eine herzliche Einladung entgegen, zum Beispiel eine Rechnung, oder erkennen wir leuchtenden Auges eine wohl bekannte Handschrift? - Wie auch immer, der Postdienst funktioniert zuverlässig zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter. Da ist ein Dankeschön fällig.

Lassen wir nun das Zustellteam selber über seine Arbeit berichten. -Gi.

Der Briefträger stellt von Baar aus zu

Seit Oktober 2006 erfolgt die Briefzustellung von Zug, Oberwil, Baar und Steinhausen von Baar aus. Die Post zog vor gut 3½ Jahren die Briefzustellung dieser vier Postleitzahlen an der Oberneuhofstrasse 10 in Baar, einem ehemaligen Produktionsgebäude der Lego, zusammen. Im postalischen Jargon wird der neue Standort «LogistikCenter» genannt. So verlassen täglich 65 Briefträgerinnen und Briefträger, welche in sechs Zustellteams organisiert sind, das LogistikCenter, um rund 28'700 Haushalte postalisch zu versor-

Durch die Zusammenfassung der Zustellung erfolgt die Anlieferung der Briefe und Zeitungen ab dem Sortierzentrum nur noch an einem Ort. Ab 04.00 Uhr morgens werden die durchschnittlich 125'000



(von links nach rechts) Roth Markus, Baan Wouter, Staub Verena, Rölli Amanda, Hort Urs, Lustenberger Heinrich, Arnold Christian (Teamleader), Rohrer Daniel, Christen Piero, Epp Patric

Sendungen durch den Frühdienst auf die vier Postleitzahlen verteilt. In einem weiteren Schritt werden ab 05.00 Uhr die Briefe und Zeitungen nach Strassennahmen den jeweiligen Zustelltouren zugeteilt, sodass ab 06.00 Uhr die Briefträger die einzelnen Zustelltouren nach Reihenfolge ihrer Laufrouten feinsortieren können. Dank den Sortiermaschinen in den Briefzentren, welche zu den modernsten der Welt zählen, werden rund 65-70% maschinell bis auf die Zustelltour sortiert und im LogistikCenter angeliefert. Immer mehr Druckereien liefern Zeitungen und Zeitschriften ebenfalls auf Zustelltour sortiert an. Aufgrund der maschinellen Sortierung ist eine richtige Adressierung sehr wichtig, da eine falsche Adressierung eine rechtzeitige Zustellung nicht mehr möglich macht.

Das Zustellteam Steinhausen bildet mit zehn Zustellern eines von sechs Teams im LogistikCenter. Im Team kennt jede/r Briefträger/-in mindestens vier verschiedene Touren, welche in unregelmässigen Abständen bedient werden. Das hat den Vorteil, dass die Zustellung auch bei kurzfristigen Ausfällen sichergestellt werden kann, indem eine Zustelltour auf die übrigen Briefträger/-innen aufgeteilt wird. Mit dem Umzug nach Baar hat sich an unserer Arbeit nichts geändert. Für unsere Kundinnen und Kunden ist die Zustellung ihrer Briefe zeitlich anders als früher. Da wir laufend unsere Organisation optimieren, werden sich die Zustellzeiten auch in Zukunft ändern können, sei es, weil Leerfahrten vermieden oder Neubauten in die Touren integriert werden.



showroom

6312 steinhausen allmendstrasse 3a fon 041 743 10 70 fax 041 743 10 71 s.t@gebr-huwiler.ch huwiler huwiler

Offnungszeiten showroom Freitag 13.30 - 17.30 Samstag 10.00 - 13.00 oder nach tel. Vereinbarung



Jolanda Bachmann Neudorfstrasse 1 6312 Steinhausen

041 740 41 29

h2o@coiffureh2o.ch www.coiffureh2o.ch

Chilemattkonzert 2010



Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner, geschätzte Ehren- und Passivmitglieder, liebe Steinhauserinnen und Steinhauser

Die Tage werden kürzer, die Abende länger, ein untrügliches Zeichen, dass wir uns langsam dem Jahresende nähern.

Wir von der Musikgesellschaft Steinhausen blicken an dieser Stelle auf ein tolles und erlebnisreiches Jahr 2010 zurück, durften wir doch an verschiedenen Anlässen das kulturelle Dorfgeschehen mitgestalten.

Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit dem Musikschulleiter Daniel Neukom, konnten wir das Frühschoppenkonzert im Juni gemeinsam mit Musikschülerinnen und Musikschülern bestreiten. Dieses gemeinsame Konzert war sicher ein Höhepunkt, der vielen Zuhörerinnen und Zuhörern in bester Erinnerung bleiben wird.

Deshalb freut es uns besonders, Sie zu einer weiteren musikalischen Darbietung einzuladen. Am Sonntag, 28. Nov. um 17.00 Uhr präsentiert Ihnen die Musikgesellschaft das traditionelle Chilemattkonzert. Dieses Konzert gestalten wir dieses Jahr gemeinsam mit den Jagdhornbläsern aus Zug. Auf diese interessante Herausforderung freuen wir uns bereits heute, und natürlich auch auf Sie.

Anschliessend an das Konzert hoffen wir bei einem kleinen Apéro, offeriert von der Musikgesellschaft, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und auf Geleistetes und Kommendes anzustossen.

Nur dank der stets grosszügigen Unterstützung von Ihnen allen können wir unsere Pläne und Auftritte verwirklichen. Dürfen wir ein weiteres Mal auf Ihre Verbundenheit mit der Musikgesellschaft zählen?

Ganz herzlichen Dank.

Für die Unterstützung während des Jahres bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen Ihnen für die kommende Zeit viel Wärme, Licht und offene Herzen, sowie alles Gute für das neue Jahr.

Mit herzlichen Dank Gerry Rüttimann Programm Chilematt – Konzert Musikgesellschaft Steinhausen zusammen mit den Jagdhornbläsern Zug Sonntag, 28. Nov. 2010 um 17.00 Uhr

Band Power Gilbert Tinner

Londonderry Air arr. Tony Jabovski

Folk Song Suite R. Vaughan Williams

March: Seventeen Come Sunday Intermezzo: My Bonny Boy

March: Folk A Songs From Somerset

Le Rendez- vous de Chasse Gioachino Rossini

Jagdhornbläser

Waldmärchen Johann Hayden

Jagdhornbläser

Of Pride And Celebration James Swearingen

March Of The Three Kings arr. N. Tailor

Sortie (aus der Hubert-Messe)

Jules Cantin

Jagdhornbläser

Introduction (aus der Hubert-Messe) Jules Cantin

Jagdhornbläser + MG

A Christmas Suite David Barker

Scherzo Variation(«We Three Kings of Orient Are»)

A Gospel Christmas Stephen Bulla

Konzert an Allerheiligen

Montag, 1. November 2010, 19.00 Uhr Zentrum Chilematt, reformierte Kirche Eintritt frei, Kollekte am Schluss des Konzerts

Virtuose Flötenmusik

Abwechslungsreiche Konzert-Programme haben am 1. November in Steinhausen Tradition. Andrea Forrer Pajasmaa, Klavier, lädt Sie zusammen mit Sylvie Dambrine, Flöte zu einem virtuosen Ausflug in die Welt der klassischen und romantischen Flötenmusik ein. Mit Werken von C.P. E. Bach, Donizetti, Fauré und Schubert entführen die Musikerinnen ins Universum der wunderbar romantischen Melodien.

Zum Programm:

C.P.E. Bach war zu seiner Zeit einer der berühmtesten «Clavieristen» Europas und als Komponist gilt er als einer der bedeutendsten in der Zeit zwischen Barock und Wiener Klassik. Von ihm wird im Konzert die Hamburger Sonate, 1786 komponiert, zu hören sein. Ein weiteres Werk im klassischen Stil im Programm ist die Sonate

für Flöte und Klavier vom erfolgreichen Opernkomponisten Gaetano Donizetti. Die Fantaisie pour Flûte et piano op. 79 von Gabriel Fauré entstand 1898. Fauré war innerhalb der französischen Romantik der erste, der versuchte eine Atmosphäre musikalisch zu malen ohne dabei plastische Naturbilder einzufangen. Die sieben Variationen über «Trockne Blumen» von Franz Schubert bilden den Höhepunkt des Programms und beziehen sich auf ein Lied aus dem Zyklus «Die schöne Müllerin». So bescheiden und zart Schubert dieses Lied gestaltete, so feurig virtuos lässt er, Flöte und Klavier gleichwertig behandelt, die Variationen darüber erschallen.

Andrea Forrer, Orgel

lebt in Steinhausen. Nach Studien in Zürich und Winterthur unterrichtet sie aktuell an den Musikschulen von Neuheim und Menzingen, ist Organistin in Steinhausen und pflegt eine rege Konzerttätigkeit als Organistin und Kammermusikerin.

Sylvie Dambrine, Flöte

stammt aus Nantes. Nach Musikstudien in Paris, Hannover und Basel wirkte sie an den Opern von Zürich und St.Gallen. Heute ist sie freischaffende Musikerin, spielt in verschiedenen Ensembles und unterrichtet an mehreren Musikschulen.



Ein Abend mit Geschichten und Gesichtern

Ein Abend für NeuzuzügerInnen Mittwoch, 10. November 19.00 Uhr Zentrum Chilematt



Wer seit Allerheiligen 2009 hier in Steinhausen zugezogen ist, ist herzlich eingeladen. Ob als Familie mit Kindern oder Alleinstehend – Mitglieder des Pfarreirates, Claudia Aigner, Franz Schurtenberger, Marlen Schärer und Ruedi Odermatt, freuen sich, Sie kennen zu lernen.

PS: Bei Bedarf hat es auch eine Spielecke für Kinder!

Anmeldung ans Pfarramt bis zum 8. November

Per Tel.: 041 741 84 54 oder per Mail: kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch



Telefon 041 740 67 00 www.hieressensiegut.ch info@hieressensiegut.ch

Fredys Küche erleben mit all ihren Innovationen!

Wenn Sie kreative, inspirierte Kochkunst mögen, sind Sie bei uns richtig.

Ohne reisen zu müssen, können Sie unser Lokal von Innen und Aussen unter www.hieressensiegut.ch besichtigen.

Auch Vegetarier finden bei uns leckere Gaumenfreuden.



Chilematt, 6312 Steinhausen Telefon 041 741 10 32 www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14-19 Uhr
Dienstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Mittwoch		14-19 Uhr
Donnerstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Freitag		14 –19 Uhr
Samstag	10-13 Uhr	

Büecherkafi:

Der traditionelle Büecherkafi findet am Mittwoch, 24. November 2010, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Bibliothek statt. Bei Kaffee und Kuchen werden neue Bücher vorgestellt. Herzliche Einladung!

Monats-Tipp

Katharina Faber:

Fremde Signale

Hörbuch, Autorenlesung, 8 CD

Lassen Sie sich nicht vom Cover dieses Hörbuchs abschrecken! Es ist die aussergewöhnliche Geschichte vier junger Menschen, stark autobiographisch geprägt, und wird mit tiefer Stimme und fast ohne Pathos von der Autorin selber vorgetragen.

Michail, mit 17 im Krieg gefallener russischer Soldat, Boris, mit 13 in New York an Krebs gestorben, und Linette, Bauerntochter aus dem Frankreich des 18. Jahrhunderts, wachen nun als Schutzengel über die neugeborene Katharina.

Abwechselnd kommentieren die drei Schutzengel die Ereignisse in Katharinas Leben – Geburt, Einschulung, Pubertät, Studium, Familiengründung – und nehmen lebhaft daran teil. In ihrem Verantwortungsbewusstsein für sie erinnern sie sich an ihr eigenes Leben, begleiten sogar – im Fall der beiden Jungen – ihre eigenen noch lebenden Familienmitglieder. Vor unseren Augen entsteht das stalinistische Russland im Zweiten Weltkrieg; das Amerika der Nachkriegszeit mit der «Hexenverfolgung» und – für mich am eindrücklichsten – das ländliche Frankreich des «Ancien Régime», mit seinen für die Armen unglaublich grausamen Existenzbedingungen.



«Wir wollen nicht, dass man uns vergisst. Wir hatten Körper, Wünsche, Träume. Wir waren. Sind. In diesem Album sind wir. Weil er von uns erzählt.»

Ein eindrückliches Hörerlebnis! (Maria Cristina Schmid)

Neue Hörbücher für Erwachsene:

- John Grisham: Der Anwalt
- Mitra Devi: Mörderische Geschichten
- Simon Beckett: Leichenblässe
- Simon Beckett: Voyeur
- Agatha Christie:
 - Acht Hercule Poirot Krimis
- Friedrich Glauser: Krock & Co.
- Friedrich Dürrenmatt:
 - Der Prozess um des Esels Schatten
- Ken Follett: Der Modigliani Skandal
- Arnaldur Indridason: Frevelopfer
- Andrea Camilleri: Die Farbe der Sonne
- Sophie Kinsella: Fast geschenkt
- Leah Cohn: Der Kuss des Morgenlichts
- Jürgen Domian: Der Gedankenleser
- Susan E. Phillips: Aus Versehen verliebt
- Hermann Hesse:

Mit der Reife wird man immer jünger

maler fischer

POLO FISCHER EIDG. DIPL. MALERMEISTER LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM TELEFON 041 780 25 69 WWW.MALER-FISCHER.CH



«Lieblingsmelodien» in Steinhausen

Voci eleganti, das klassische Gesangsensemble aus Zug, präsentiert Ihnen das Konzert mit dem Programm «Lieblingsmelodien»

Lassen Sie sich nach Herzenslust verwöhnen vom Opernsänger-Ehepaar Petra Elmer Bolinger (Sopran) und Roman W. Bolinger (Bass) mit den schönsten Lieblingsmelodien. Von der Pianistin Corina Solèr werden sie begleitet.

Geniessen Sie Opernklassiker wie das verführerische Mozart-Duett «La ci darem» aus «Don Giovanni», oder schwelgen Sie in lustvollen Operettenmelodien wie «Wiener Blut» von Johann Strauss.

«Memory», aus dem weltberühmten «Cats» von Andrew Lloyd Webber, gehört zu den innigsten und schönsten Musical-Highlights.

Ebenso hören Sie mit «Granada» und «O sole mio» Lieblingsmelodien, die zum Schwelgen und Geniessen einladen.

Gönnen Sie sich diesen musikalischen Abend vom Feinsten mit Voci eleganti!

Kirche St. Matthias, Steinhausen

Sonntag, 21. November 2010 Beginn um 17.00 Uhr Eintritt frei (Kollekte)



Voci eleganti

Petra Elmer Bolinger und Roman W. Bolinger

Weinbergstrasse 5c, 6300 Zug, Telefon 041 720 1235 http://www.voci-eleganti.ch info@voci-eleganti.ch

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a 6312 Steinhausen fon 041 741 32 21 fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch www.pfundstein.ch









endturn-Eve

Steinhauser Jugend bewegt sich

Von unserer Jugend - für unsere Jugend

Sonntag, 21. November 204 Dreifachturnhalle Sunnegrund 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Spiel- und Spass- Parcours für alle Kids

Kletterwand

Darbietungen von verschiedenen

Verpflegung



Steinhausen kennen lernen und für einmal mitmachen!

Wir freuen uns auf viele Zuschauer





WENN DIE HAUT PROBLEME MACHT

Wo normale Körper und Gesichts Pflege nicht mehr hilft, gibt es eine lang erprobte aus Kräutern, Algen, Mineralien, Enzymen und Vitaminen bestehende GREEN PEEL® Kräutermischung, welche auch verschiedenste größere Hautprobleme erfolgreich behandeln kann.

Zusammen mit anderen Fachärzten entwickelte Dr. med Christine Schrammek, basierend auf einer speziell zusammengestellten Kräutermischung und einer gezielten Anwendung, ein wirkungsvolles Hauterneuerungsverfahren. Dabei wird die Kräutermischung durch Fachärzte oder speziell dafür geschulte Kosmetikerinnen mittels einer speziellen Technik in die Haut einmassiert. Durch die enthaltenen Mikrobestandteile der Kräutermischung werden die obersten Hautschichten sanft "abgeschliffen" und dadurch die Wachstumszone der Haut zur Zellneubildung angeregt. Nebst der verbesserten Sauerstoff- und Nährstoffversorgung wird auch die Durchblutung der Haut und damit der Stoffwechsel gesteigert.

Einsatzbereiche

- Unreinheiten, Verhornungen
- Vorzeitige Hautalterung
- Schlechte Durchblutung
- Sonnenschäden, Falten
- Kleine Narbenbildung
- Hautverfärbung
- Elastizitätsverlust



Die Wirkung ist verblüffend und nach kürzester Zeit ist ein positives Resultat sichtbar (nach max. 5 Tagen). Unmittelbar nach der ersten Sitzung schält sich die Problemhaut sichtbar ab und macht Platz für die neue Hautbildung. Da die Behandlung die natürliche Schutzfunktion der Haut vorübergehend schwächt, darf das Verfahren nicht während den sonnenintensiven Sommermonaten angewendet werden.

Gerne begrüße ich Sie im aesthetikum KosmetikAtelier und freue mich, Sie individuell beraten zu können.

Ihre Petra Notz Roth.



Ausverkauf von BABOR-Produkte

Sind Sie bereits BABOR-Kundin/e, sind Sie interessiert an BABOR-Produkte? Eine momentan günstige Gelegenheit bietet sich im aesthetikum KosmetikAtelier, von 25 bis 33% Rabatt kann ich Ihnen anbieten – es hed solangs hed!

Bahnhofstrasse 55 – 6312 Steinhausen – 041 740 16 77 – <u>kontakt@aesthetikum.ch</u> <u>www.aesthetikum.ch</u>





Monat November 2010

Schlusswanderung 2. Nov.

Schlusswanderung mit «Chästeilet» Kostenbeitrag Fr. 10.– pro Person Anmeldung obligatorisch bis Freitag 29. Oktober 18.00 Uhr an: Beatrice Spörri, Tel. 041 741 23 32

13.20 Uhr auf dem Dorfplatz Besammlung:

Abmarsch: 13.30 Uhr

Marschzeit: ca. 1½ à 2 Std. je nach Wetter Wanderroute: In der näheren Umgebung

Anschliessend «Chästeilet» im Chilematt ca. 15.30 Uhr Bemerkung:

Velofahrer sind selbstverständlich herzlich willkommen!

Wanderleitung: Peter Waldvogel, Tel. 041 740 06 71 Beatrice u. Franz Spörri und HelferInnen Organisation:

Seniorennachmittag Senioren Steinhausen (Verein für das Alter)

18. Nov. 2010 Spiel- und Jassnachmittag

Donnerstagnachmittag, 14.30 Uhr, im Zentrum Chilematt!



Frauengemeinschaft

Weihnachtsmarkt Konstanz

Freitag, 26. November Datum: Besammlung: 09.15 Uhr Parkplatz

Chilemattzentrum

Abfahrt: 09.30 Uhr

Aufenthalt: Damit wir die spezielle

> Stimmung am Abend geniessen können, werden wir die Heimreise erst um ca. 20.00 Uhr antreten.

Ankunft: ca. um 21.45 Uhr in

Steinhausen

Kosten: Fr. 40.—(inbegriffen

Carfahrt, Kaffee, Gipfeli)

Anmeldung bis 10. November an Pia D'Oto, Tel. 041 740 54 70 oder

pia.doto@datazuq.ch





Weihnachtsmärt und St. Nikolauseinzug

Freitag, 3. Dezember, 15.00 – 20.00 Uhr auf dem Dorfplatz, Steinhausen

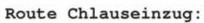
Geniessen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre und verwöhnen Sie sich mit vielseitigen Weihnachtsbäckereien.

Lassen Sie sich verzaubern durch die musikalischen Einlagen der Beginnersband, Musikschule Steinhausen. Die Auftritte sind jeweils um 16.30, 17.00, 17.30 und 18.00 Uhr.



Der St. Nikolauseinzug findet traditionell auch am diesjährigen Weihnachtsmärt statt.

- 18.30 Uhr Besammlung bei der Bäckerei von Rotz
- 18.45 Uhr Abmarsch zum Umzug
- 19.15 Uhr Einmarsch auf dem Dorfplatz mit anschliessendem Ausklang der Trychler und Geisslechlöpfer
- 21.00 bis 24.00 Uhr Beizen-Tour der Trychler und Geisslechlöpfer



Neudorfstr. - Tellenmattstr. - Hasenbergstr. - Bannstr. - Bahnhofstr. - Dorfplatz

Wir freuen uns, Sie am 3. Dezember auf dem Steinhauser Dorfplatz begrüschen dürfen.

Gemeinde Steinhausen



Gemeinde 🥙

Love Revolution

Eine fünfzigseitige Maturaarbeit über eine Studie schreiben? Nein Danke! Für uns, Livia, Paula & Natascha, war von Anfang an klar, dass wir mit unserer Maturaarbeit etwas Kreatives schaffen wollten.

Um unsere grösste Leidenschaft auf der Bühne präsentieren zu können, kreierten wir 'Love Revolution, die Show, bei der sich alles um unser liebstes Hobby dreht. Paula und ihre Tanzgruppe Unique Innovation bringen coole Hip Hop Moves auf die Bühne.

Was für atemberaubende Kunststücke man mit einem Seil machen kann, zeigen die Jumpin' Girls unter der Leitung von Livia und Skip'N'Joy und Natascha unterstützt das ganze gesanglich.

Eine abwechslungsreiche Show für Gross und Klein.

Nach der Show laden wir Sie herzlich auf einen kleinen Apero ein.

Datum: 1.Dezember 2010

Zeit: 19.30 Uhr

Aula, Kantons-Ort:

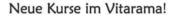
schule Zug, Lüssiweg 24

Eintritt: Kollekte

Wir freuen uns auf zahlreiches Erschei-

Paula, Livia und Natascha



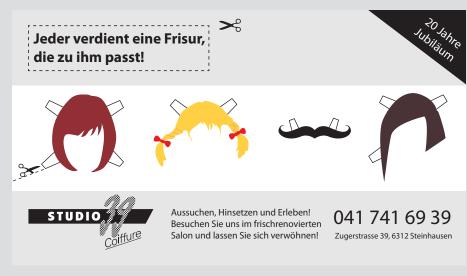


Donnerstags bei Jenny:

TAEBO Zug 19.00 - 20.00

Infos unter www.taebo-zug.ch

20.15 -21.15 Anmeldung unter zumba-zug@gmx.ch



Mach für uns einen Comic!

Erfinde und zeichne einen Comic. Es kann eine Illustration, eine Karikatur oder ein Cartoon sein.

Sende die Zeichnung an: redaktion@aspekte.ch oder per Post an: Redaktion Aspekte Steinhausen, Postfach 327, 6312 Steinhausen, oder gib sie in der UrsDrogerie ab.

Jeder veröffentlichte Comic wird mit Fr. 20.— belohnt.

Der Comic dieser Ausgabe hat uns Manuel Wille gezeichnet. Vielen Dank.







Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a 6312 Steinhausen Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte



Unsere Gesundheit ist kostbar und nicht selbstverständlich!

Was ist eine Allergie? Eine Allergie ist eine überschiessende und unerwünschte Reaktion des Körpers Aufschlag körperfremde Stoffe aus der Umwelt. Zu diesen Stoffen zählen zum Beispiel Blütenpollen, Insektenstiche, Nahrungsmittel usw. Um eine Allergie zu erkennen oder auszuschliessen ist es wichtig, sich von einem Arzt oder Apotheker beraten zu lassen. Alternative Heilmethoden In der Homöopathie findet man Möglichkeiten zur Prophylaxe (=Vorbeugung) einer Allergie oder zur Therapie einer Allergie. Auch von anderen alternativen Heilmethoden sind Erfolge bekannt.

P. Pius Bucher Dipl. Kinesiologe und Naturheilpraktiker Mariahilf, 6312 Steinhausen Telefon 041 749 47 21



Die Schweiz zu Gast in Warschau – die Spiele der Special Olympics in Polen sind zu Ende

Am 23. September 2010 gingen in Warschau die europäischen Sommerspiele der Special Olympics zu Ende – für Christoph Meienberg vom Tennisclub Steinhausen sehr erfolgreich. So durfte er gleich zweimal auf das Podest steigen – im Einzel gewann er Silber und Bronze im Doppel, das er zusammen mit dem Bieler Markus Sutter bestritt.

Die Special Olympics sind die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Gegründet wurden sie 1968 von Eunice Kennedy Shriver, der Schwester von John F. Kennedy. Ihr Sohn, Timothy Shriver, ist heute der Präsident der Weltorganisation von Special Olympics. Bei seiner ergreifenden Eröffnungsrede erinnerte er daran, dass auch das polnische Volk stets kämpfen musste und ermutigte die Athleten, ihr Bestes zu geben.

Christoph schien sich diesen Wunsch zu Herzen zu nehmen. Unterstützt von seinem Betreuungsteam packte er sein bestes Tennis aus und konnte sich für die stärkste Gruppe qualifizieren. Dort warteten sodann vier starke Gegner auf ihn. Schliesslich konnte er den Briten, den Deutschen und den Georgier schlagen – die oberste Podesttreppe musste er jedoch dem Mann aus Monaco überlassen.

Die Spiele in Warschau fanden vom 18. bis 23. September statt. Rund 1'600 Teilnehmende aus 56 Nationen aus Europa und Teilen Asiens waren an diesem hervorragend organisierten Anlass vertreten. Die Schweizer Delegation reiste mit zwei Leichtathletinnen und vier Leichtathleten, zehn Basketballspielern und je drei Tennisspielerinnen und Tennisspieler an. Alle Beteiligten hatten lange Wettkampftage zu bestreiten. Es gab Tränen der Freude und solche der Enttäuschung. Während den Spielen wurde viel gelacht, manchmal aber auch heftig geschimpft – am höchsten war die Anspannung jedoch stets in den Zuschauerreihen.





Am 24. September kehrte die Schweizer Delegation beladen mit einmaligen und unvergesslichen Erinnerungen – z.B. an den Einmarsch bei der Eröffnungsfeier oder den Besuch in der Schweizer Botschaft – glücklich und müde in die Schweiz zurück.

Und Christoph mit der Überzeugung: «Ich habe sackstark gespielt.»

Max Meienberg, Steinhausen







Seniorennachmittag

Donnerstag, 18. Nov. 14.30 Uhr Zentrum Chilematt

Einladung zum Jassen und Spielen



Wie finde ich meinen Ton?

Hinter jeder Stimme steckt ein Mensch! Die Stimme gewährt den Zuhörenden Einblick in die Seele. Wut, Unsicherheit, Freude, Erotik und vieles mehr schwingen in ihr mit. Frau Stratil hat die Stimme als Heilinstrument entdeckt und entlockt den Menschen gleichzeitig mit der kräftigen Stimme auch Lebensfreude.

Datum: Donnerstag 25. 11. 2010

Zeit: 09.00 – 11.00 Uhr Ort: Chilematt Steinhausen Leitung: Dana Stratil, Sängerin,

Stimmtherapeutin Voice Power, Zürich



Hans Hausheer Gemüse & Obstbau

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60 Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Oeffnungszeiten

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt

Reparaturen und Verkauf von Personen- und Nutzfahrzeugen MFK-Bereitstellung Pneu- Montagen und -Verkauf



Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen Tel. + Fax 041 740 20 92 Tel. Privat 041 790 26 74

Nahrungsmittelproduktion in Steinhausen

Edelkastanien wachsen auch diesseits der Alpen. Spätestens seit der letzten Ausgabe der «Steinhauser Aspekte» haben wir diese glückliche Erkenntnis gewonnen. Auf dem Hof Oele stehen einige der kräftigen Bäume und spenden ihre Früchte.

Was sind das für Landesprodukte? Wir wissen, dass aus Steinhauser Milch ein schmackhafter Käse, genannt «Sbrinz», hergestellt wird. Wir sehen edle Gemüse in unseren Gärten wachsen. Wir haben Lust ins Glas zu schauen und den unverfälschten Klevner aus den Erli-Reben zu kosten. Seit aber der spendable Herbst auch Steinhauser Marroni feil hält, ist der Reichtum nicht mehr zu übertreffen.

Wir haben uns entschieden, aus den Kastanien der Marke «Oele» ein Dessert mit Vermicelles zuzubereiten. Das ist gelungen, wie das Bild beweist. Leider lässt sich der Geschmack von Steinhauser Vermicelles nicht auf Zeitungspapier übertragen. Oder riechen Sie die süsse Speise? So dürfen wir unwidersprochen behaup-



Ein Steinhauser Dessert

ten, dass diese Eigenproduktion einem Vergleich mit Confiserieware standhält. Neben dem Dessertteller liegen die Früchte, wie sie vom Baum kommen. Sie sind stachelig, ihr Inhalt aber lohnt jede Mühe.



Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau Hochbau Kies- und Betonlieferungen Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



Innenausbau **Umbauten** Möbel Reparaturen

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch www.schreinerei-huwyler.ch





Schärer + Beck AG Sanitär + Heizung

Bahnhofstrasse 57 CH 6312 Steinhausen www.schaererbeck.ch

T +41 41 743 22 82 F +41 41 743 22 84 info@schaererbeck.ch





41. Räbenliechtliumzug in Steinhausen am Donnerstag, 4. November 2010

Verkauf

Dienstag, 2. Nov. 2010, 13.30—16.00 Uhr Schulhaus Sunnegrund V. Verkauf von Räben, Fr. 1.40 pro Stück. Verkauf von Wienerli-Bons, Fr. 4.—. Restverkauf der Räben! Ab Mittwoch, 3. Nov. 2010 beim Primo Lebensmittelgeschäft, Rolf und Edith Ulrich, Steinhausen

Besammlung

Schönwetter:

18.15 Uhr Besammlung:
Roter Platz
beim Schulhaus Feldheim
18.30 Uhr Abmarsch des Umzugs

Schlechtwetter:

18.25 Uhr Besammlung auf dem Dorfplatz 18.30 Uhr Abmarsch des kurzen Umzugs

Ab 13.00 Uhr gibt Tel. 1600 (RegioInfo) unter der Rubrik Öffentliche Anlässe, Kultur und Ausstellungen Auskunft über die gewählte Variante.

Würstli + Getränke

Am Stand 3 können gegen Abgabe der Bons Wienerli mit Brot bezogen werden. Am Stand 1 und 2 werden Wienerli mit Brot und Gerstensuppe verkauft.

Schönwetter-Route (neu)

Roter Platz Feldheim — Schulhausstr. — Eichholzstr. — Hochwachtstr. —Blickensdorferstr. — Dorf-Kreisel — Bahnhofstr. — Dorfplatz

Schlechtwetter-Route

Dorfplatz – Bushaltestelle Zentrum – Jugi – Kirchmattstr. – Verbindungsweg Seniorenzentrum – Dorfplatz

Club junger Eltern Steinhausen Auskunft bei: Jacqueline Bütler, Tel. 041 781 39 77

Räbeliechtli herstellen

Den Blattansatz wegschneiden. Dieser kann als Deckel verwendet werden.

Mit einem Sackmesser oder einem Küchenmesser können beliebige Verzierungen auf die Aussenseite eingeritzt werden. Zum «Vorzeichnen» eignen sich Guezliformen gut! Das Innere der Räbe wird anschliessend mit einem Löffel oder Aushöhler bis auf eine möglichst dünne Wand entfernt.

An drei Stellen werden ca. 1 cm unterhalb des Randes Löcher gebohrt. Darin wird eine Schnur oder Draht befestigt. Am Deckel werden parallel dazu auch Löcher gebohrt und die Schnur durchgezogen. Damit der Deckel nicht ganz auf der ausgehöhlten Räbe liegt, können Holzperlen als Abstandhalter dazwischen eingefädelt werden.

Alle Schnüre mit einem Knopf zusammenfügen und durch eine Schlinge einen Traggriff machen.

Damit die Rechaudkerze nicht rutscht oder umkippt helfen halbierte Zahnstocher. Kühl und in Salzwasser aufbewahrt, bleiben die Räbeliechtli länger frisch.

Erwachsene und Kinder, die gerne mitlaufen, werden gebeten, sich am Ende des Umzugs anzuschliessen. Besten Dank



Rääbeliechtli «Wo gahsch hii?»



Rääbeliechtli, Rääbeliechtli, wo bisch gsii? Dur d Straass duruuf und s Gässli aab. Gäll, Liechtli, lösch nüd aab. Rääbeliechtli, Rääbeliechtli, wänn gahsch hei? Wänn de Biiswind blaast und mer s Liechtli löscht, dänn gahn i wider hei.





www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Im November 2010 findet kein Muki-Zmorgen statt!

nächstes Advents-Muki-Zmorge: Datum Dienstag, 7.12.2010

41. Räbeliechtli-Umzug

«Wer schnitzt die schönsten Räben?» Nähere Angaben zu diesem Anlass finden Sie in dieser Ausgabe. Zudem wird ein Flugblatt an alle Schulklassen abgegeben.

Datum Donnerstag, 4.11.2010
Zeit 18.30 Uhr
Kontakt Jacqueline Bütler
Tel. 041 781 39 77,

j.buetler@datazug.ch

Räbenverkauf

Dienstag, 2.11.2010 von 13.30 – 16.00 Uhr Sunnegrund, Steinhausen

Baby-Treff

Für Kinder im Alter von 0-24 Monaten (nur in Begleitung)

 Datum
 11. + 25.11.2010

 Zeit
 15.00 - 16.30 Uhr

 Ort
 Chilematt-Zentrum

 Steinhausen

Weitere Info: www.cje-steinhausen.ch

oder Nicole Niederhauser

079 442 35 13

Vortrag «Geschwister – die längste Beziehung im Leben»

Der Älteste? Die Mittlere? Das Nesthäkchen? Die Geschwisterkonstellation beeinflusst die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes und hat Auswirkungen auf den Charakter. Wie erlebe ich meine eigene Geschwisterposition und die meiner Kinder? Welche Verhaltensweisen sind für uns Eltern im Umgang mit unseren Kindern wichtig? In diesem Vortrag gewinnen Sie spannende Erkenntnisse über Chancen und Schwierigkeiten der verschiedenen Geschwisterpositionen.

Datum Mittwoch, 10.11.2010
Zeit 20.00 – 22.00 Uhr
Ort Zentrum Chilematt,
Steinhausen

Leitung Manuela Herrmann, dipl.

Psychologin FH,

Erwachsenenbildnerin FA

Kosten Fr. 17.– pro Person

Fr. 30.— pro Paar Anmeldung bis 5.11.2010 an

> Ursula Fischbach Tel. 041 741 14 73,

ursula.fischbach@datazug.ch

Curling für jedermann/frau?

Wir werden durch erfahrene Instruktoren-/innen in die Geheimnisse des attraktiven Spiels mit Stein und Besen eingeweiht und können unser erstes Game spielen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Datum Freitag, 19.11.2010

Zeit 20.00 – 22.00 Uhr Treffpunkt 19.45 Uhr,

Curlinghalle Zug

Kosten Fr. 40.— pro Person

(inkl. Ausrüstung und

Instruktion)

Anmeldung bis 5.11.2010 an

Erika Kottmann Tel. 041 740 33 74,

erika.kottmann@datazug.ch

Hinweis! Teilnehmerzahl beschränkt!

Junior Fusing (Teelichter aus Glas)

Jedes Kind kann zusammen mit dem Mami, Papi, Grosseltern...

2 Teelichter aus Glas kreieren.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.atelierglasklar.ch Für Kinder ab 5 Jahren.

Datum Mittwoch, 24.11.2010

Zeit 1. Gruppe

14.00 - 16.00 Uhr

2. Gruppe

17.00 — 19.00 Uhr Atelier glasKlar,

Ort Atelier glasKlar, Mühlegasse 18, Baar

Kosten Fr. 70.– pro Kind

für 2 Teelichter inkl. Zvieri

Anmeldung bis 29.10.2010 an Jacqueline Bütler

Tel. 041 781 39 77, i.buetler@datazug.ch

Hinweis! Teilnehmerzahl

beschränkt!

Nur in Begleitung eines

Erwachsenen.







GRATIS PARKPLÄTZE

Ferienreisen Gruppenreisen

Geschäftsreisen Zumstein Reisen Bahnhofstrasse 1 6312 Steinhausen www.zumsteinreisen.ch

Tel. 041 748 00 90 Fax 041 748 00 99



Für eine kompentente, unverbindliche und neutrale Reiseberatung!

Ihre Fachgeschäfte am Dorfplatz



PERSÖNLICH



RAIFFEISEN

Nutzen Sie die Leistungen der **Privatbank** im Dorf.

Raiffeisenbank Steinhausen





FAMILIENFREUNDLICH



Chumm mer gönd is

YİTARAMA[®]

Sauna, Dampfbad, Solarium, Massage und Gymnastik

FÜR MEHR FREUDE AM LEBEN Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10



Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER

BAHNHOFSTRASSE 1 · 6312 STEINHAUSEN · TEL. 041-741 11 42





Ihr Partner für kompetente Aus- und Weiterbildung -

Betreuung von Sport und Festanlässen

Notfälle bei Kleinkindern Nr. 10

Der nächste Kurs findet statt am 8./11./15./18. November 2010

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal Ort

Anmeldung online www.samariter-steinhausen.ch

Anmeldung tel. Frau Maja Fuchs Tel. 041/743'07'77

Anmeldeschluss Mittwoch, 3. November 2010

> Einzelperson Fr. 160.-Kosten

Elternpaar Fr. 250.-

NUSSBAUMER HOLZBAU

Wir planen und bauen Qualität

















11

		7			6		1	
					1	6		
		5			8		7	
	9		1			8		4
	2							9
			4	3				
3				5		1		2
6				8		3		
5						9		

Sudoku

Die Lösung des Sudoku...

...finden Sie auf unserer Website www.aspekte.ch.



werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

küchenbau möbel innenausbau

ruessenstrasse 9 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67 telefax 041 740 67 60

internet www.wohnenundkueche.ch







Ludothek Steinhausen Eschfeldstrasse 2 Telefon 041 740 17 90 www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 13.30 – 19.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.30 Uhr Samstag: 09.00 - 11.30 Uhr



Das verflixte siebte Jahr ist um!

Ohne Pleiten, ohne Pech und ohne Pannen!!! Bereits kann die Ludothek auf sieben bewegte Jahre zurückschauen. Gestartet sind wir am 23. Oktober 2003 mit 800 Spielen und Spielsachen. Immer stetig ist unser Angebot gewachsen. Mittlerweilen sind wir bei 2600 Artikeln und sind darauf bedacht, dass wir immer aktuell und ludotaugliche Spiele anbieten können. Viele Spielanlässe wie Dog-Abend, Pausenludo, Spielnachmittag im Seniorenzentrum, Kindergarten-Besuche und unser traditionelles Spielekaffee durften wir schon durchführen. Viele spielbegeisterte Erwachsene und Kinder konnten wir bei dieser Gelegenheit kennenlernen. Danke für das rege Interesse und wir freuen uns auf weitere schöne Spielmomente.

Der Umzug an die Eschfeldstrasse war ein weiterer Höhepunkt und liegt nun auch schon wieder ein Jahr zurück. In diesem Jahr haben wir viele Neukunden gewonnen. Der zentrale Standort und die grössere Fläche sprechen viele an. Die hellen Räumlichkeiten laden ein zum Verweilen und Spielen, auch die Kaffeeecke ist ein Platz der Begegnung geworden.

Für uns sind es sieben tolle Jahre und gerne bieten wir auch weiterhin ein tolles Angebot an.

In unserer Geburtstags Woche vom 25. Oktober – 30. Oktober haben wir etwas für Sie vorbereitet. Kommen Sie doch bei uns vorbei und geniessen Sie bei uns ein Glas Süssmost und ein Stück Kuchen.

Auf Ihren Besuch freut sich das ganze Ludo-Team



PS: Nicht vergessen

Adventsfenster gestalten ist eine Tradition die wir gerne weiter führen möchten. Rufen Sie uns an und wir teilen Ihnen gerne mit, welches Datum noch zu haben ist.

Das Fenster sollte gut sichtbar für die Bevölkerung sein, wenn sich die eine oder andere Person auf den Weg macht, die weihnachtlich dekorierten Fenster zu bestaunen.

Der nächste Spielevent in der Ludothek ist das Spielekaffee am Freitag 5. November.



Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 -11.00

14.30-18.00

Samstag 09.00-12.00



Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.



Reformierte Kirche

Bezirk Steinhausen

Kirche mit Zukunft



Der Bon ist bis 30. November 2010 gültig.

Nicht kumulierba

Treffen Sie uns ...

Die reformierte Kirchgemeinde Steinhausen – das ist kein Gebäude, kein Phantom ... sondern das sind WIR - DU und ICH.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir SIE am 03. Dezember 2010 ganz persönlich an unserem Stand am Weihnachtsmarkt begrüssen dürften. Wärmen Sie sich auf bei einem Punsch oder etwas Hochprozentigem, gönnen Sie sich einen kleinen Apéro - und stellen Sie uns Ihre Fragen. Wir freuen uns auf den Austausch mit





Sonicpower

genüber einer Auswahl herkömmlicher Handzahnbürsten (Quelle: TRISA Dental-Forschung, in-vitro IDP-Test)



Ein Rezept für alle Tage

Was soll ich heute nur kochen? Oftmals fehlen einem die Ideen, wenn man tagtäglich am Herd steht und für seine hungrigen Lieben etwas Feines kochen möchte. So haben wir uns auf die Suche nach Rezepten gemacht. Der Anspruch, den sie erfüllen müssen, ist, dass die Mahlzeit gesund ist und vor allem gut schmeckt. Hier servieren wir

Ihnen den zehnten Vorschlag von Catherine Fischer-Hoehn. Wenn auch Sie uns Ihr Lieblingsrezept (oder das Ihrer Kinder...) zukommen lassen, freuen wir uns, und werden es gerne veröffentlichen (abgeben in der UrsDrogerie oder senden an redaktion@aspekte).

Lebkuchen

Zutaten

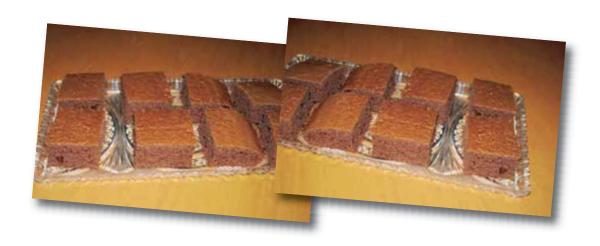
- 1 kg Rohzucker 1 kg Ruchmehl
- 4 EL Lebkuchengewürz
- 3 EL Backpulver
- 1 l Vollmilch 4 EL Schoggipulver
- 8 EL gutes Olivenöl

Zubereitung

Trockene Zutaten mischen, nach und nach Milch und Oel dazugeben und etwa 3 Minuten gut durchmixen.

In ein Backblech, das zuvor mit Backtrennpapier ausgelegt wurde, giessen. Bei 180° im Backofen ca. 40 Min. backen.

Nachher nach Belieben verzieren oder einfach nur "nature" geniessen.



Bleiben Sie finanziell fit.

Mit guten Konditionen und perfektem Zusammenspiel.

www.zugerkb.ch



Wir begleiten Sie im Leben. Zuger Kantonalbank



seit über 25 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R.&R. HÄUSLE MALERGESCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21



Elektro- und Telefonanlagen

Bannstrasse 1 6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22 Telefax 041 748 30 23 E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch



Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen Telefon 041-743 20 20





Neu in der Dorfplatz-Apotheke





Die Theatergesellschaft Steinhausen bringt eine der wohl berühmtesten Grusel-Figuren und seine Familie auf die Bühne! Ja, denn hier ist alles anders:

cula, schaut am liebsten Kochsendungen am TV . . .

«vernascht» alles, was sich ihr in den Weg stellt . . .

Resultat eines Seitensprungs der Gräfin, als Vegetarierin verabscheut sie Blut . . .

die satanische Tochter, will die Herrschaft über die Welt . . .

hat Alzheimer, will sich immer umbringen um der Unsterblichkeit zu entkommen . . .

süss wie eine Hauptschlagader . . .

der bucklige Diener der Familie, unsterblich in Anämia verliebt . . .

Es erwartet Sie eine nicht alltägliche, turbulente und lustige (Grusel-)Geschichte mit viel Musik und witzigen Liedern. Lassen Sie sich dieses Highlight im Januar 2011 nicht entgehen!

Aufführungen am 8./9./12./13./14./15. Januar 2011, Vorverkauf im Dezember 2010

Weitere Infos unter www.theatergesellschaft-steinhausen.ch oder in der nächsten «Steinhauser Aspekte».



ugend£reff

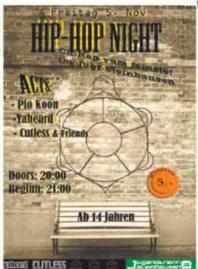
(Vorrübergehendes Logo)

Programm November 2010

Jugendtreffpunkt Steinhausen Zentrum Chilematt 6312 Steinhausen www.jugi-steinhausen.ch

Tel.: 041 741 77 54 Mobil: 077 453 00 80 Mail: jugendtreff@jugi-steinhausen.ch Stefanie Ambühl

Das Team: Peter Kalbhenn Praktikantin: Isabel Honegger







Offnungszeiten: Offenes Büro nach Vereinbarung

Neu:

Neu:

Mittwoch

Freitag

Samstag

Sonntag

Schülerbar "Just" Girls/Boys im Wechsel Offener Treff

Offener Treff

je nach Veranstaltung Offener Treff

14 - 15 Uhr 16 - 18 Uhr 19 - 21.30 Uhr

18 - 20 Uhr 19 - 22 Uhr

15 - 20 Uhr





EUGEN ERZINGER AG <u>.ES AUS EINER HAND</u> TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM

RO-SOFORTHILFE IN - 041 768 00 00

IHRE KONTAKTPERSON: MARTIN HAUSHEER martin.hausheer@erzingerag.ch



SEHEN-HÖREN-ERLEBEN EUGEN ERZINGER AG



Sonnige Winterzeit

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

eingehüllt in Nebelschleier schlagen schnell aufs Gemüt. kurzen Tage, Stimmungsschwankungen, Gereiztheit und Unlust sind im Winter keine Seltenheit. Tanken Sie jetzt Licht mit den Schüsslersalzen. Lassen Sie sich im November in Ihrer Drogerie beraten und sorgen Sie für helle und ausgeglichene Stimmung.

Der deutsche Arzt Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler war überzeugt, dass die meisten Krankheiten auf einer Störung des Mineralhaushaltes beruhen. Seine Behandlungen erfolgten mit potenzierten Mineralstoffen. Dadurch erlernt der Organismus bzw. die Zelle die Mineralsalze aus der zugeführten Nahrung vermehrt aufzunehmen und auch in der Zelle zu speichern. Mit den 12 Grundsalzen nach Dr. Schüssler lassen sich die normalen Zellfunktionen wiederherstellen und erhalten.

Die Lichtbringer

Um die Stimmung aufzuhellen und die Nerven zu stärken, kommen folgende Schüsslersalze in Frage: Nr. 5 Kalium phos. das grosse Energieund Nervenaufbausalz bringt neuen Schwung und erhöht die Belastbarkeit.

Nr. 7 Magnesium phos. beruhigt und entspannt in Stressituationen und stärkt das Nervengewebe.

Nr. 11 Silicea optimiert die Nervenreizleitung, beruhigt und gleicht aus bei Überempfindlichkeit und Schreckhaftigkeit und verbessert generell den Allgemeinzustand.





BON

Mineralien für die Haut und persönliche Beratung

Bei Ihrem nächsten Einkauf schenken wir Ihnen eine Spezialgrösse Schüssler Bodylotion 1+11. Im November 2010 beraten wir Sie gerne ausführlich zum Thema Gemütsschwankungen, zeigen Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten und finden zusammen mit Ihnen, Ihre individuelle Lösung.

Wert Bodylotion Fr. 6.50

Abgabe nur an Erwachsene im Monat November 2010. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.





Veranstaltungskalender November 2010

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Мо	1.11.2010	19.00	Konzert zu Allerheiligen	Zentrum Chilematt	Kulturkommission
Do	4.11.2010	18.30-20.00	Räbenliechtliumzug	Dorfplatz	Club junger Eltern
Do	04./11./18./25.11.	18.00-19.30	Gedächtnistraining – Geistig fit bleiben	Chilematt	Frauenverein
Mi	10.11.2010	20.00-22.00	Vortrag «Geschwister»	Chilematt	Club junger Eltern
Do	11.11.2010	19.30	Fasnachtsbeginn	Restaurant Rössli	Fasnachtsgesellschaft
Di	16.11.2010	19.00	Gemeindliche Präsidentenkonferenz	Aula Feldheim 3	Gemeinde
Fr	19.11.2010	20.00-22.00	Curling	Curlinghalle, Zug	Club junger Eltern
Fr	19.11.2010	19.00	Feuerwehr-Schlussrapport	Feldheim 3 / Aula	Feuerwehr
So	21.11.2010		5. Jugendturnevent	Sunnegrund / Dreifachhalle	Damenturnverein
Mi	24.11.2010	14.00–16.00	Teelichter aus Glas	Atelier GlasKlar, Baar	Club junger Eltern
Mi	24.11.2010	17.00-19.00	Teelichter aus Glas	Atelier GlasKlar, Baar	Club junger Eltern
Do	25.11.2010	19.00	Höck/Grindehütte	Eschfeldstrasse	Fasnachtsgesellschaft
Do	25.11.2010	19.00	Generalversammlung	Feldheim 3 / Aula	Familiengartenverein
Fr	26.11.2010	19.00	Generalversammlung	Feldheim 3 / Aula	Veloclub
Sa	27.11.2010	10.00	Generalversammlung	Cham	Pfadi Winkelried
Sa	27.11.2010	10.00	Ökum. Kleinkinderfeier	Chilematt	Kath. und Ref. Kirchgemeinde
So	28.11.2010	10.15	Ökum. Gottesdienst zum 1. Advent	Chilematt	Kath. und Ref. Kirchgemeinde
So	28.11.2010		Chilemattkonzert	Chilematt	Musikgesellschaft
Мо	29.11.2010	20.00	Kath. Kirchgemeindeversammlung	Chilematt	Kath. Kirchgemeinde

Degustation/Kochdemo für Männer zum Thema «Oel und Essig – nicht nur für Salat» Freitag, 5. November 2010, 19.30 Uhr in der UrsDrogerie Anmeldung per Telefon 041 741 16 36 oder über www.ursdrogerie.ch





Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN



Telefon 041 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch



immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2 6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch